



Die Delaware River-Brücke kurz vor der Vollendung

York, der die Aufgabe hat, das Geschäftsviertel der Halbinsel Manhattan mit dem rasch wachsenden Industrie- und Wohngebiet des gegenüberliegenden Hudsonufers, New Jersey, zu verbinden. Der Tunnel besteht aus zwei Röhren, deren jede den Verkehr nach einer Richtung aufnimmt. Jede Röhre hat zwei Fahrbahnen, eine für die langsamen Lastwagen, eine andere für die schnellen Personenwagen. 15 Millionen Autos werden, wie man ausgerechnet hat, jedes Jahr den Tunnel durchfahren.

Die hellen Scheiben an den Seitenwänden des Tunnels nahe der Decke sind die Lichtquellen, die für eine gleichmäßige Beleuchtung des Tunnels zu sorgen haben. Die Lampen sind an zwei verschiedene Stromnetze angeschlossen, damit ein Versagen der Beleuchtung vermieden wird. An der Decke dienen Öffnungen der Ventilation. Für genügenden Luftumlauf im Tunnel zu sorgen, war eine der schwierigsten Aufgaben der Bauleitung, und die Lösung der Frage hat die Universitäten in Amerika jahrelang beschäftigt. Es gilt nämlich, die großen Mengen der giftigen Gase, die von den Automotoren ausgestoßen werden, und die bei einem stündlichen Verkehr von 1900 Wagen in jeder Fahrtrichtung in kurzer Zeit jegliches Leben zum Ersticken bringen würden, mit Sicherheit abzuführen und durch frische Luft zu ersetzen. Das geschieht dadurch, daß man zwei riesige Orkane von rund 100 km Stundengeschwindigkeit durch den Tunnel jagt, von denen der eine die Frischluft